

Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement in touristisch relevanten Eventorganisationen

Checkliste für die Praxis



Checkliste für die Praxis im Umgang mit ehrenamtlichem und freiwilligem Engagement in touristisch relevanten Eventorganisationen

Die nachfolgend aufgeführte Checkliste für touristisch relevante Eventorganisationen beinhaltet einen Katalog von Fragen, die für den Umgang mit freiwilligen und ehrenamtlichen Personen relevant sein können. Je nach Grösse und Struktur der Organisation sind mehr oder weniger der genannten Aufzählung von Bedeutung. Die Checkliste soll dazu dienen, den Umgang mit dem freiwilligen und ehrenamtlichen Engagement möglichst objektiv und umfassend zu gestalten, damit keine wesentlichen Aspekte unberücksichtigt bleiben.

Die Checkliste ist Bestandteil des Projektes «Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement im Tourismus». Der ausführliche Projektbericht sowie ein spezifischer Bericht für die Organisationskomitees touristisch relevanter Veranstaltungen stehen unter www.hslu.ch/freiwilliges-engagement-tourismus als Download bereit.

Verbindlichkeit und Transparenz	Insbesondere für		
	Freiwillige	Ehrenamtliche	✓
Umgang			
Ziele und Aufgaben der Eventorganisation sind für die Engagierten nachvollziehbar beschrieben.	x	x	
Inhalt und Zeitumfang der zu leistenden freiwilligen/ehrenamtlichen Aufgabe(n) sind der jeweiligen Tätigkeit angemessen.	x	x	
Die Zusammenarbeit und Aufgabenteilung zwischen hauptamtlichen Personen und ehrenamtlich Engagierten sind transparent geregelt.		x	
Dokumente			
Die Aufgabenbereiche und Tätigkeiten, die von freiwillig und ehrenamtlich engagierten Personen übernommen werden, sind in Aufgaben- bzw. Stellenbeschrieben festgehalten.	x	x	
Die wichtigsten Abläufe der Tätigkeit sind in einer Anleitung verständlich dargestellt.	x	x	
Richtlinien zum Umgang mit freiwillig/ehrenamtlich engagierten Personen sind vorhanden (Kompetenz- und Pflichtenhefte, Entschädigungs- und Spesenreglemente etc.) und allen Mitarbeitenden und Engagierten bekannt.	x	x	
Ansprechperson			
Für die freiwillig und ehrenamtlich Engagierten ist eine zentrale, direkte Ansprechperson bestimmt.	x	x	
Die Ansprechpersonen für Engagierte sind klar instruiert, welche Aufgaben diese Betreuung umfasst.	x	x	
Neu engagierte Personen werden durch eine/n funktionsnahe/n «Götti/Gotte» begleitet.	x	x	

Arbeitsumfeld	Insbesondere für		
	Freiwillige	Ehrenamtliche	✓
Einbezug			
Freiwillige/Ehrenamtliche werden regelmässig zu Informations- und Austauschsitzen eingeladen.	x	x	
Die Engagierten können im Rahmen ihrer Tätigkeiten mitentscheiden.		x	
Einführung			
Sich neu engagierende Personen werden mittels Einführungsprogramm sorgfältig in ihr Aufgabengebiet eingearbeitet.	x	x	
Image			
Ein starkes, kompetentes und engagiertes Führungsgremium mit einem positiven Image und einer grossen Ausstrahlungskraft ist gebildet.	x	x	
Die Eventorganisation legt im Rahmen ihrer Zusammenarbeit mit Engagierten Wert auf eine positive Öffentlichkeitsarbeit.	x	x	
Austausch und Weiterbildung			
Der Wissensaustausch unter den Engagierten wird gefördert (Austauschrunden, gemischte Teams).	x	x	
Zwischen den engagierten Personen und der Ansprechperson der Eventorganisation finden regelmässig Gespräche statt.	x	x	
Freiwillige/Ehrenamtliche haben die Möglichkeit, in andere Funktionen oder Tätigkeitsbereiche zu wechseln (Möglichkeit zur Job-Rotation).	x	x	
Die engagierten Personen können sich weiterbilden (Hinweise auf Tagungen/Kurse/Events, Übernahme von Kurskosten, Organisation von Schulungen etc.).	x	x	
Für die Engagierten werden Austauschtreffen mit anderen Eventorganisationen durchgeführt.	x	x	
Organisatorisches			
Versicherungstechnische Aspekte wie Haftpflicht- und Unfallversicherung für die Freiwilligen/Ehrenamtlichen sind geregelt.	x	x	
Den Freiwilligen/Ehrenamtlichen stehen aufgabenrelevante Arbeitsmaterialien und ggf. ein Arbeitsplatz zur Verfügung.	x	x	
Kontaktdaten (Adresse, Telefon, E-Mail) der Eventorganisation sowie der Freiwilligen/Ehrenamtlichen werden mittels Kontaktlisten zur Verfügung gestellt.	x	x	

Leistungsanerkennung	Insbesondere für		
	Freiwillige	Ehrenamtliche	✓
Gestaltung			
Im Budget der Eventorganisation sind Mittel für die Anerkennung der Engagierten bereitgestellt.	x	x	
Die Leistungen der Freiwilligen/Ehrenamtlichen werden anerkannt und angemessen gewürdigt.	x	x	
Ein jährlicher Event für Freiwillige/Ehrenamtliche wird organisiert (Besuch einer Veranstaltung, Ausflug, Nachtessen etc.).	x	x	
Gruss- und Wunschkarten zu besonderen Anlässen werden verschickt (Geburtstags- und Genesungswünsche, Beileidsbekundungen etc.).	x	x	
Die Anerkennungen werden möglichst individuell (passend zur Person/ihren Wünschen entsprechend) gestaltet.	x	x	
Langjährige Einsätze von freiwillig oder ehrenamtlich Engagierten werden besonders berücksichtigt (Ehrenmitgliedschaft, Gratsleistungen etc.).	x	x	
Die Engagierten können von Vorabinformationen (z. B. bei Veranstaltungen) profitieren.	x	x	
Die Freiwilligen/Ehrenamtlichen können unentgeltliche oder verbilligte Sachleistungen beziehen (Einkaufsrabatte bei Sponsoren der Eventorganisation, Tickets für eigene Veranstaltungen, Bekleidung etc.).	x	x	
Freiwillige, die Potenzial für eine Entwicklung hin zu einem ehrenamtlich Engagierten oder einem Kern-OK-Mitglied haben, werden im Rahmen einer «Karriereplanung» gefördert.	x		
Interne und externe Anerkennung			
Der vielfältige Nutzen des freiwilligen und ehrenamtlichen Engagements wird öffentlich thematisiert (Dankesreden, Jahresbericht/-rechnung, Medienberichte etc.).	x	x	
Es sind Voraussetzungen geschaffen (z. B. Einbezug von bzw. Austausch mit Schlüsselpersonen), damit freiwillig und ehrenamtlich erbrachte Leistungen seitens Politik und Behörden anerkannt und öffentlich gewürdigt werden.	x	x	
Abschiedskultur			
Freiwillige/Ehrenamtliche werden bei Beendigung des Engagements «offiziell» und würdig verabschiedet.	x	x	
Den Engagierten wird auf Wunsch ein Tätigkeitszeugnis bzw. ein Kompetenznachweis ausgestellt.	x	x	

Rekrutierung	Insbesondere für		✓
	Freiwillige	Ehrenamtliche	
Allgemeines			
Für die Rekrutierung ist mind. eine Person verantwortlich.	x	x	
Es findet ein persönliches Einstellungsgespräch statt.		x	
Kontaktaufnahme			
Informationen über bevorstehende Vakanzen werden frühzeitig kommuniziert (Website, Newsletter, an Veranstaltungen etc.).		x	
Es werden Online-Plattformen (z. B. Facebook, Twitter) für die Rekrutierung von Engagierten genutzt.	x	x	
Personen, die nicht zum «engeren Kreis» der Engagierten in einer Gemeinde oder Region gehören, werden aktiv angesprochen, um den Kreis der Engagierten auszuweiten.		x	
Unternehmen aus der Region werden angefragt, ob sie Mitarbeitende für einen freiwilligen/ehrenamtlichen Einsatz zur Verfügung stellen oder einen internen Aufruf machen können.	x	x	
Es wird eine Liste mit potenziellen Kandidaten/-innen für freiwillige/ehrenamtliche Aufgaben geführt.	x	x	
Es wird eine Liste mit Personen geführt, die bei Ausfällen kurzfristig angefragt werden können.	x	x	
Das Potenzial der Stammgäste wird gezielt genutzt (Stammgäste-Plattform etc.).	x	x	
Die Aufgaben entsprechen nicht nur den Fähigkeiten und Kenntnissen sondern auch den Bedürfnissen der engagierten Person, welche frühzeitig erfragt werden.	x	x	
Für am freiwilligen/ehrenamtlichen Engagement Interessierte wird an Events eine Anlaufstelle (z. B. Informationsstand) eingerichtet, um die Kontaktdaten aufzunehmen.	x	x	
Kommunikation			
Die Kompetenzen und der persönliche Nutzen, welche mit der freiwilligen/ehrenamtlichen Tätigkeit erworben werden können, werden als Anreiz gezielt kommuniziert.	x	x	
Mund-zu-Mund-Werbung wird gefördert («Freiwillige suchen Freiwillige», Vorbildfunktion etc.) und mit einem Dankeschön/«Goodie» belohnt.	x	x	
Bei der Gewinnung von Freiwilligen den Aspekt «Einbezug» berücksichtigen und kommunizieren, wie Engagierte einen Event mitgestalten können.	x		

Herausgeber:

Hochschule Luzern

Autorinnen und Autoren:

Urs Wagenseil

Beatrice Durrer Eggerschwiler

Barbara Taufer

Mario Störkle

Christin Hausmann

Unter Mitarbeit von:

David Caliesch

Maria Wetzel

Gestaltung und Druck:

Brunner AG, Kriens

Titelbild:

Robert Danis, Swiss Olympic

Engelberg-Titlis Veranstaltungen GmbH

Bezugsquelle:Online als PDF: www.hslu.ch/freiwilliges-engagement-tourismus

Copyright © 2014 Hochschule Luzern